

## Im Dialog für starke Schwyzer Volksschulen

Medienmitteilung, 2. Dezember 2015

**Am 25. November 2015 fand das erste «Forum Starke Volksschulen Kanton Schwyz» statt. Rund 50 Schulleiterinnen und Schulleiter diskutierten mit der Pädagogischen Hochschule Schwyz und dem Amt für Volksschulen und Sport über die Wichtigkeit, Praxislehrpersonen zu fördern.**

Das Ziel, Volksschulen in ihrer Arbeit zu stärken, vereint das Amt für Volksschulen und Sport (AVS), die Pädagogische Hochschule Schwyz (PHSZ) und den Verband der Schulleiterinnen und Schulleiter Kanton Schwyz (VSL SZ). Mit dem im Juni 2015 gegründeten «Forum Starke Volksschulen Kanton Schwyz» schliessen sich die drei Partner nun in einem besonderen Format zusammen, um gemeinsam über zentrale Aspekte einer qualitätsvollen Schule zu diskutieren. Im Diskurs wollen sich die drei Veranstalter auf «Augenhöhe» begegnen und gemeinsam an aktuellen Entwicklungen partizipieren.

### **Schulische Herausforderungen gemeinsam besser lösen**

Am 25. November 2015 fand nun die erste Austragung des Forums in Siebnen statt. Rund 50 Schulleiterinnen und Schulleiter sowie je acht Leitungspersonen aus dem AVS und der PHSZ folgten der Einladung und erwarteten gespannt die erste Durchführung. In seiner Einleitung erläuterte Urs Bucher, Vorsteher des AVS, die Leitidee des Forums: «Erst im regen Austausch mit allen Beteiligten können wir die Schulen gezielt und nachhaltig unterstützen.» Markus Zollinger, Präsident VSL, betonte die Chancen, die das Forum biete: Einerseits werde die Position von Schulleiterinnen und Schulleitern gestärkt, andererseits können die Herausforderungen der heutigen Zeit dank diesem gemeinsamen Arbeitsgefäss besser gelöst werden.

### **Praxislehrpersonen fördern**

Der Rektor der PHSZ, Silvio Herzog, hob die Bedeutung der Zusammenarbeit mit den Schulleitungen als Schlüsselpersonen geführter Schule auch für die PHSZ hervor und leitete auf das erste Forumsthema über: «Kompetente Praxislehrpersonen sind nicht lediglich für unsere Ausbildung zentral, sie können auch bedeutsame ‚Motoren‘ der Unterrichts- und Schulentwicklung vor Ort sein», ist Herzog überzeugt. Vor diesem Hintergrund diskutierten die Teilnehmenden ihre Sichtweisen auf die Bedeutung der Praxislehrpersonen und folgerten Massnahmen für ihre Förderung. Das Ergebnis des Austauschs war ein aufschlussreicher Katalog von Ideen und Ansätzen. «Wir müssen die Praxislehrpersonen an den Schulen mehr wertschätzen und ihr Wissen in die Schulen tragen», brachte sich eine Schulleiterin selbstkritisch ein. Aber auch die Ausbildung der Praxislehrpersonen soll überdacht werden, um den gewachsenen Anforderungen dieser Aufgabe gerecht zu werden.

Das nächste Forum findet am 23. März 2016 an der PHSZ in Goldau statt. «Themen haben wir genug», meint Urs Bucher sichtlich zufrieden mit der ersten Durchführung.

### Weitere Auskünfte

- Urs Bucher, Vorsteher Amt für Volksschulen und Sport, Tel. 041 819 19 03
- Prof. Dr. Silvio Herzog, Rektor der Pädagogischen Hochschule Schwyz, Tel. 041 859 05 95
- Markus Zollinger, Präsident VSL SZ, Tel. 055 418 42 42



Silvio Herzog, Rektor der PHSZ, Markus Zollinger vom VSL SZ und Urs Bucher vom AVS führten durch das erste «Forum Starke Volksschulen Schwyz».